Schi-Verein Vaihingen

2006

In eigener Sache

Liebe Leser des Schi-Vereinsheftes,

„Endlich ist der Winter vorbei“, so einen Ausspruch sollte es eigentlich bei einem „Skiverein“ nicht geben, denn in den letzten Jahren waren alle Skifahrer froh, wenn es lange genug kalt war, um Skifahren zu können. Aber dieses Jahr war der Winter so streng und lange, dass jeder, der Skifahren wollte, ausgiebig dazu Gelegenheit hatte. Schnee gab es in solchen Mengen, dass man auch mal intensiv Tiefschnee fahren konnte, wenn einem das Spaß macht.
Aber jetzt freuen wir uns alle auf schöne, warme und trockene Tage, wo wir gemütlich an der Skihütte auf der Terrasse in der Sonne sitzen können und einen Kaffee oder ein gemütliches Viertele trinken können. Wenn sich noch ein paar weitere Hüttenwirte finden, dürfte diesem Vergnügen nichts im Wege stehen. Sollte das Sommerprogramm beim Schi-Verein genau so interessant werden wie die ganzen Skiausfahrten, dann haben wir einen erlebnisreichen Sommer vor uns. Zunächst einmal wollen wir mit dem Winterabschlussball im Hotel Fontana den Winter gebührend verabschieden, dann können wir uns auf die Sommeraktivitäten konzentrieren. Ich wünsche Euch eine schöne Sommerzeit und viele interessante Unternehmungen mit dem Schi-Verein.

Viel Spaß beim Lesen des Heftes.

Euer Redakteur Pius Mast

Vorwort

Liebe Schi-Vereinsmitglieder, liebe Freunde des Vereins,

seid ihr alle gut durch den schneereichen Winter gekommen? Ich weiß, dass die eine oder andere Blessur noch ausheilen muss, aber im Ganzen gesehen war es eine tolle Wintersaison. Die Vereinsmeisterschaft und die Skiausfahrten waren alle bestens besucht und rundum gelungen. Für die Ausfahrten der nächsten Saison liegen schon wieder Anmeldungen vor. Also haltet euch fit und besucht weiter unser reichhaltiges Sportprogramm, das momentan von 2 ½ J. – 84 J. aktiv genutzt wird.

Hinweisen möchte ich auch auf unseren frisch gewählten Vorstand und Ausschuss, dem jetzt neu als Sportwart alpin und Breitensport Andreas Neubert, Vereinssprecher und Pressewart Klaus Kempf und als Seniorenwart Ernst Mezger angehören. Alle anderen Personen wurden in ihrem Amt bestätigt und für 2 Jahre wiedergewählt. Ich finde, es ist wieder ein gute Truppe entstanden, die unseren, nicht gerade kleinen, Verein mit ca. 760 Mitgliedern sehr gut leiten wird. Ich möchte mich ganz herzlich bei Heinz Hörmann, Wolfgang Hahn und Michael Schwarz für ihre langjährige Tätigkeit im Vorstand und Ausschuss bedanken und ihnen im Vereinsunruhestand viel Spaß wünschen. Sollte es euch langweilig werden, dann meldet euch, es gibt immer etwas zu tun.
Damit möchte ich auch alle anderen Vereinsmitglieder ansprechen. Es gibt immer viel zu tun und wir sind auf Freiwillige angewiesen. Meldet euch und ich kann euch versprechen, ihr werdet mit Freude aufgenommen.

Viel Spaß beim Lesen, eure

Karin Keitel
1. Vorsitzende

www.schiverein-s-vaihingen.de

Übrigens: dieses Heft gibt es auch im Internet (mit farbigen Bildern)
(www.schiverein-s-vaihingen.de/archiv.htm)

Impressum:		
14. Ausgabe	24. April 2006	
Geschäftsstelle:	70563 Stuttgart,	
	In der Lüsse 3	Tel. 0711 / 73 15 54
Skihütte:	Im Rosental	Tel: 0711 / 735 16 50
Redaktion:	Pius + Elsbeth Mast, Holzhauserstr. 19 b	
	Tel: 0711 / 735 23 05	
	Fax: 0711 / 735 06 35	
	email:pius.mast@schiverein-s-vaihingen.de	
Druck::	DRUCK-tuell GMBH Gerlingen	
Herausgeber:	Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen e.V.	
Bankverbindung:	VR-Bank Stuttgart	
	Kto-Nr.154 380 07 BLZ 600 608 93	
Homepage:	http://www.schiverein-s-vaihingen.de	
e-mail:	karin.keitel@schiverein-s-vaihingen.de	

Auf einen Blick

Da wir vom neuen Vorstand und Ausschuss noch kein aktuelles Bild haben, hier ein kleiner Schnappschuss von einer Ausschusssitzung. In der nächsten Ausgabe des Vereinsheftes gibt es dann ein aktuelles Foto.

Unser Vorstand:

			email
1. Vorsitzende:	Karin Keitel	Tel. 73 15 54	karin.keitel@schiverein-s...
2. Vorsitzender:	Uli Marquardt	Tel. 74 12 78	uli.marquardt@schiverein...
Kassenwart:	Gisela Hascher	Tel. 71 14 92	gisela.hascher@schivere.....
Schriftführerin:	Elsbeth Semrau-Mast	Tel. 735 23 05 Fax:735 06 35	elsbeth.mast@schiverein....
Sportwart:	Andreas Neubert	Tel. 440 91 80	andreas.neubert@schi...
Hüttenwart:	Bruno Sonntag	Tel. 67 40 557	bruno.sonntag@schiver....

Unser Ausschuss:

Jugendleiter:	Wolfgang Hülß	Tel. 489 41 98	wolfgang.huelss@schi..
Tourenwart:	Stephan Flues	Tel. 745 64 15	stephan.flues@schiver...
Pressewart / Vereinssprecher:	Klaus Kempf	Tel. 73 45 67	klaus.kempf@schiver…
Seniorenwart:	Ernst Mezger	Tel. 07152/21504	ernst.mezger@schiver...
Festwart:	Alfred Raissle	Tel. 0171 73 96 215	alfred.raissle@schiver...
Kassenprüfer:	Anne Marquardt Ulrike Nösner		

Die Vorstands / Ausschuss-Mitglieder haben eine email Adresse nach dem Muster:
vorname.nachname@schiverein-s-vaihingen.de

Jahresprogramm Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen 2006

Fr.	31.03.2006	**Jahreshauptversammlung**	Karin Keitel	73 15 54
Sa.	22.04.2006	**Frühjahrswanderung**	Wolf Lutz	71 11 67
Sa	29.04.2006	**Winterabschlussball** Mercure Hotel Fontana	Karin Keitel Heli Nössner	73 15 54 73 47 37
Fr.	05.05.2006	**Weinprobe in der Skihütte**	Bärbel Bast	73 12 19
Sa.	20.05.2006	**Inline Anfänger Kurs**	Alfred Raissle	0171 7396215
Sa.	24.06.2006	**Familien-Wanderung**	Wolfgang Hülß	489 41 98
Juli oder August		**Jugend Open Air Kino**	Wolfgang Hülß	489 41 98
Fr.-So.	07.07.- 09.07.2006	**Jugendwanderung Allgäu**	Hartmut Novacek	73 11 01
Sa.	05.08.2006	**Vereinsmeisterschaften Lauf**	Andreas Neubert	440 91 80
Sa.-So.	05.08.– 06.08.2006	**Sommer- und Kinderfest mit Jazz-Frühschoppen**	Alfred Raissle "Helfer willkommen"	0171 7396215
Vermutlich August		**Jugend Fahrradtour**	Ernst Mezger	07152 / 21504
	16.08.- 25.08.2006	**10 Tage Norwegen**	Ernst Mezger	07152 / 21504
Fr.-So.	15.09.-17.09.2006	**Bergwanderung**	Stephan Flues	745 64 15
So.	01.10.2006	**Salsa- und Merenguekurs** für alle bis 30 Jahre	Anke und Bernhard Müller	780 16 73
Fr.-Sa.	06.10.-07.10.2006	**Abenteuer Wochenende Weil der Stadt**	Wolfgang Hülß	489 41 98
Fr.	13.10.2006	**Weinprobe in Uhlbach**	Uli Marquardt	74 12 78
So.	15.10.2006	**Salsa- und Merenguekurs** für alle über 30 Jahre	Anke und Bernhard Müller	780 16 73
Fr.	20.10.2006	**Rübengeister basteln**	Wolfgang Hülß	489 41 98
Sa.	11.11.2006	**Skibasar Österfeldhalle**	Hartmut Novacek	73 11 01
Fr.	18.11.2006	**Gutsle backen** Kinder ab 5. Klasse	Wolfgang Hülß	489 41 98
Sa.	25.11.2006	**Hüttenputz**	Uli Marquardt	74 12 78
Sa - So	02.12. -03.12.2006	**Weihnachtsmarkt**	Anne und Uli Marquardt	74 12 78
Sa.	09.12.2006	**Kinder Weihnachtsfeier**	Wolfgang Hülß	489 41 98
So.	10.12.2006	**Erwachsenen-Weihnachtsfeier**	Elfriede Marquardt	74 88 64
So	17.12.2006	**Weihnachtstanzen**	Anke Müller	780 16 73
regelmäßig				
jeden 1. Mittwoch im Monat		**„Senioren- Treff“**.	Info Ernst Mezger	07152 / 21504

Weitere Infos im Internet: **www.schiverein-s-vaihingen.de**

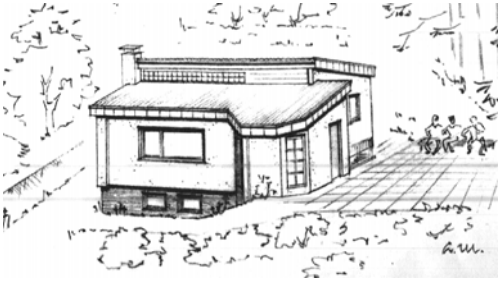
Sportangebote beim Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen

			Übungsleiter/in
Eltern-Kind Turnen	Für Kinder von 2 ½ - 4 Jahre mit Mutter / Vater	Donnerstag 17.00-17.45 Österfeldturnhalle Gymnastikhalle 1.Stock	Teresa Lis
Kinderturnen 4 Jahre - Schuleintritt	Bewegungserfahrungen sammeln und vielfältige Bewegungsgrundlagen erarbeiten	Donnerstag 18.00-19.00 Österfeldturnhalle Gymnastikhalle 1.Stock	Elsbeth Semrau-Mast, Anke Müller
1. - 4. Klasse	Breit gefächertes Bewegungsangebot	Donnerstag 18.00-19.00 Österfeldturnhalle	K. Keitel, Diana Mehnert, W. Hülß, Teresa Lis, Carina Novacek, Georg Hüttinger
ab 5. Klasse	Spiel und Spaß für Jugendliche	Donnerstag 19.00-20.15 Österfeldturnhalle	Maik Dreizehner Wolfgang Hülß, K.Keitel
Rope-Skipping	„Die neue Form des Seilspringens“ Kinder und Eltern, Anfänger Fortgeschrittene (Formation)	Gymnastikhalle Pfaffenwaldschule Mittwoch 17.15 - 18.45 Mittwoch 18.45 – 20.15	Sibylle Backwinkel
Inline-Treff	Inline fahren in der Gruppe (vom Anfänger bis Könner)	April - September Mittwoch ab ca. 18.00 Parkplatz Krehlstrasse	Alfred Raissle Rüdiger Laub
Sport und Spaß	Fitness, Gymnastik, Spiele, für die jungen Alten (ab 18 Jahre)	Dienstag 20.15 – 21.45 Kleine Sporthalle des Hegel-Gymnasiums	Uwe Keitel Wolfgang Hülß
Gesund durch Bewegung	Gesundheitsorientierte Gymnastik für jedes Alter Männer und Frauen	Montag 19.00-20.00 Gymnastikhalle Pfaffenwaldschule	Elisabeth Stradinger Info: Ernst Mezger 07152 / 21504
Ski- und Fitnessgymnastik	Konditionstraining für den Wintersport, Frauen und Männer aller Altersgruppen Anschließend Basketball	Donnerstag 20.15-21.15 Österfeldturnhalle	Heidi Schneider Dagmar Nirschl-Novacek Info: W. Lutz Tel:711167
Volleyball	Frauen und Männer jeden Alters	Montag 18.45-20.15 Österfeldturnhalle	Stephan Flues Pius Mast
Marathon Joggen	Zum Verbessern oder Erhalten der Kondition Frauen und Männer jeden Alters	Sonntag 09.00-10.00 Dienstag 19.00-20.00 Skihütte Rosental	Andreas Neubert
Walking	Gelenkschonendes flottes Gehen in frischer Waldluft	Dienstag 19.00-20.00 Vaihingen Skihütte Rosental	Andreas Neubert
Tanzen	Erlernen / Üben von Standard und anderen Tänzen. Anfänger / Fortgeschrittene Ab 19.45 offenes Tanzen für alle, falls Interesse.	Sonntag 18 Uhr Bürgersaal Schwabeng. im wöchentlichen Wechsel:	Für Anfänger + Info Bernhard Müller für Fortgeschrittene: Rudi Träger

Die Übungsleiter beim Schi-Verein

Sibylle Backwinkel	68 21 84	Karin+Uwe Keitel	73 15 54	Diana Mehnert	
Maik Dreizehner	07042 / 979724	Anke + Bernhard Müller	780 16 73	Alfred Raissle	0171-7396215
Stephan Flues	745 64 15	Rüdiger Laub	0171 3042643	Andreas Neubert	440 91 80
Wolfgang Hülß	489 41 98	Teresa Lis	489 41 98	E. Semrau-Mast	735 23 05
Carina Novacek	73 11 01	Georg Hüttinger		Pius Mast	735 23 05

!!!! nicht vergessen: Unser nächstes Sommerfest: !!!!



05.08.2006 + 06.08.2006

Rosental – Sommerfest

bei der Skihütte im Rosental

Samstag, 05.08.06

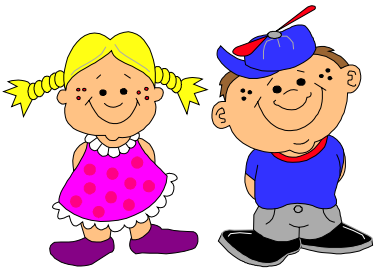
ab 15 Uhr Vereinsmeisterschaften

abends: Sommernachtsfest

ab 19 Uhr: **Musikverein Rohr**

Sonntag, 06.08.06

Jazz-Früh-Schoppen 11-15 Uhr
mit der **Jazzmo Dixie Gang**



Kinder - Programm

Sonntag 11- 15 Uhr
auf der Vereinswiese

(Parken im Rosental nicht möglich)

Bericht von der Jahreshauptversammlung

Schi-Vereinsleitung bei Neuwahlen bestätigt

Am Freitag, 31.03.2006, fand die Jahreshauptversammlung des Schi-Vereins statt. Da dieses Jahr auch ein Winterabschlussball (am 29.04.2006) stattfindet, wurde die Jahreshauptversammlung in der Skihütte im Rosental durchgeführt. Nächstes Jahr wird es wieder eine kombinierte Veranstaltung (Jahreshauptversammlung mit Winterabschlussfeier) im Bürgersaal geben.

Die Jahreshauptversammlung war gut besucht, und es musste sogar ein zusätzlicher Tisch in der Skihütte aufgestellt werden, damit jeder einen Sitzplatz fand. Karin Keitel, unsere 1. Vorsitzende, gab einen kurzen Rückblick auf das Jahr 2005 und stellte fest, dass der Verein ein erfolgreiches Jahr hinter sich hat.

An 5 Tagen in der Woche finden 17 Sportangebote statt, die alle großen Zulauf haben. Wir bieten Eltern-Kind-Turnen, Vorschulturnen, Sport für sämtliche Klassenstufen, zusätzlich gibt es Inline, Rope Skipping, Skigymnastik, „Gesund durch Bewegung“, „Sport und Spaß“, Volleyball, Lauftreff und Walking, Jogging und Marathon und schließlich seit einem Jahr Tanzen für Anfänger und Fortgeschrittene. Der Zuwachs an Neumitgliedern hat sich verlangsamt, weil wir bei vielen Sportangeboten an der Obergrenze angelangt sind. Mit 763 Mitgliedern sind wir der zweitgrößte Verein in Stuttgart-Vaihingen.

Nach der 1. Vorsitzenden gaben die weiteren Vorstands- und Ausschussmitglieder ihren Bericht ab. Anschließend wurde der Vorstand von den anwesenden Mitgliedern einstimmig entlastet.

Danach fanden, wie jedes zweite Jahr, die Neuwahlen des Vorstandes und der Ausschussmitglieder statt. Karlheinz Bark wurde als Wahlleiter bestimmt und führte die Wahl souverän durch. Da mehrere Mandatsträger ihr Amt niederlegten, mussten neue Mitglieder gefunden werden, welche sich für diese Aufgaben bereiterklärten. Im Vorfeld hatten deswegen schon Gespräche stattgefunden, so dass zur Jahreshauptversammlung bereits mögliche Kandidaten vorgestellt werden konnten. Für das Amt des Sportwarts ist jetzt nur noch Andreas Neubert zuständig. Als Pressewart und Vereinssprecher wird in Zukunft Klaus Kempf aktiv sein und als Seniorenwart wird Ernst Mezger seine langjährige Vereinserfahrung mit einbringen. Karin Keitel bedankte sich bei Wolfgang Hahn, Heinz Hörmann und Michael Schwarz für ihre langjährige aktive Vereinsarbeit.

Unsere neue Vereinsführung besteht jetzt aus folgenden Personen:

Vorstand		**Ausschuss**	
1. Vorsitzende:	Karin Keitel	**Jugendleiter:**	Wolfgang Hülß
2. Vorsitzender:	Uli Marquardt	**Tourenwart:**	Stephan Flues
Kassenwart:	Gisela Hascher	**Pressewart / Vereinssprecher:**	Klaus Kempf **(neu)**
Schriftführerin:	Elsbeth Semrau-Mast	**Seniorenwart:**	Ernst Mezger **(neu)**
Sportwart:	Andreas Neubert **(neu)**	**Festwart:**	Alfred Raissle
Hüttenwart:	Bruno Sonntag	**Kassenprüfer:**	Anne Marquardt Ulrike Nösner

Insgesamt war es eine sehr harmonische Jahreshauptversammlung und wir freuen uns alle auf ein schönes Jahr 2006 mit dem Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen. *(Pius Mast)*

Winterabschlussball

Samstag, 29.April 2006

Mercure Hotel Fontana

Stuttgart – Vaihingen Vollmoellerstr. 5

*** *** *** ***

Einlass	:	17.00 Uhr
Beginn	:	18.00 Uhr
Ende	:	24.00 Uhr

*** *** *** ***

Erwachsene	10 €uro
Schüler + Jugendliche	5 €uro

zum Tanz spielen

„The Conversations“

Es darf festliche Kleidung getragen werden

Um verbindliche Anmeldung wird aus organisatorischen Gründen gebeten

Im Rahmen des Winterabschlussballs 2006 am 29. April 2006 werden folgende Ehrungen vorgenommen werden:

Für 25 Jahre Mitgliedschaft

Ralph Grumm, Maria Nägele, Raimund Nägele,

Für 40 Jahre Mitgliedschaft

Gerhard Deobald, Elke Liebold, Wilfried Stadelmaier, KurtWeidner

Für 50 Jahre Mitgliedschaft

Ernst Mezger, Paul Reichelt

Vereinsmeisterschaften Alpin 2006

Schüler *Svenja Wohlfahrt-Laymann*
Jan Wohlfahrt-Laymann

Jugend: *Mia Kumric*
Marcel Hülß

Erwachsene: *Annette Wohlfahrt-Laymann*
Hendrik Wohlfahrt-Laymann

Snowboard: *André Kempf*

Vereinsmeister Waldlauf 2005

Jugend: *Dominik Keitel*
Tobias Laukenmann

Erwachsene *Alexandra Schneider*

Jugendwanderung in den Allgäuer Alpen

Dieses Jahr gibt es anstelle der Kreuzwanderung eine reinrassige Jugendwanderung.
Wir peilen die Allgäuer Alpen südlich von Oberstdorf an. Technische Schwierigkeiten sind tabu. Trittsicherheit und gute Kondition sind jedoch Pflicht. Wir werden am Samstag voraussichtlich 6-7 Stunden reine Gehzeit vor uns haben.

Termin: **Freitag, 07.07. bis Sonntag, 09.07.2006**

Abfahrt am Freitag wieder gegen **14 Uhr**, da wir vor Ort noch ca. 2,5 Stunden aufsteigen müssen. Weitere Details werden den Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben.

Anmelden bitte **schriftlich** bei Hartmut Novacek, Brommerstrasse 18c, 70563 Stuttgart (Brief oder Zettel) oder per Mail an „**novacek.vaihingen@arcor.de**“.

Anmeldeschluss ist Sonntag, 10. Juni 2006!
Die Teilnehmerzahl ist auf Grund der Hüttenkapazitäten begrenzt.

Inline Skating beim Schi-Verein Vaihingen

Samstag, den 20. Mai 2006 Anfängerkurs

wo: Krehlstraße, Parkplatz zwischen Hegelgymnasium und Pestalozzischule
wann: von 10.00 Uhr – 14.00 Uhr
Unkosten: Mitglieder des Schi-Verein S-Vaihingen kostenlos
Nicht-Mitglieder = 10,-- uro

- ***Schutzausrüstung*** nicht vergessen
- **Knie-, Ellenbogen- und Handgelenkschützer** sind Teilnahmevoraussetzung!!
- Das Tragen eines **Helms** ist Teilnahmevoraussetzung !!!
  !!!!Kann in begrenztem Maße vor Ort ausgeliehen werden!!!!

Haftungsausschluss

- Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr !
- Die Inline-Guides des Schi-Verein S-Vaihingen übernehmen keine Verantwortung für Verletzung und Schäden !

Weitere Infos zum Inline Programm beim Schi-Verein ist im Internet zu finden

Bergwanderung 15. – 17. September 2006

Nach der Bergtour 2004 und der geplanten Hochtour 2005 ist dieses Jahr wieder eine Bergwanderung dran. Wo liegt der Unterschied zu einer Bergtour?

1.) Bei der **Hochtour** ist alpine Erfahrung, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit, gute Kondition Vorraussetzung, weil evtl. Gletscher begangen werden oder beim Steigen die Hände benötigt werden.
2.) Bei der **Bergtour** braucht man Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und gute Kondition, weil eventuell versicherte Klettersteige begangen werden und die Tour anspruchsvoll und lang ist.
3.) Bei der **Bergwanderung** braucht man nur etwas Kondition, gute Stimmung und den Willen, mit der Schi-Vereins Gruppe zwei Nächte im Matratzenlager auf einer Berghütte zu verbringen.

So eine **Bergwanderung** wollen wir an diesem Herbstwochenende machen.
Die Einzelheiten hängen spätestens zum **Sommerfes**t am schwarzen Brett.
Auf mehr als drei Teilnehmer freut sich

Stephan Flues

PS: Da es dieses Jahr mit Hartmut **keine** Kreuzwanderung gibt sondern eine reine Jugendwanderung durchgeführt wird (ohne Eltern), wäre hier mit Stephan für wanderwillige Erwachsene eine gute Gelegenheit, ein schönes Wochenende in den Bergen zu verbringen. *(Pius Mast)*

Weinbaumuseum Uhlbach

Besichtigung und Weinprobe am 13.10.2006

Da die Weinprobe in Esslingen letztes Jahr ein großer Erfolg war, hat sich Uli Marquardt bemüht, wieder eine Möglichkeit für ein ähnliches Event zu finden. Und er war auch erfolgreich. Dieses Jahr geht es nach Uhlbach zu einer Besichtigung des dortigen Weinbaumuseums und einer Weinprobe im Weinstüble.

Termin: Fr. 13.10.2006

Die genaue Abfahrtszeit und die
Kosten je Teilnehmer werden noch bekannt gegeben.

Anmeldung und weitere Infos: Uli Marquardt: Tel: 74 12 78

Aktive Senioren berichten in eigener Sache

Es ist nur wenigen bekannt, dass am 05.05.1999 die Gründung der „Jung-Senioren Organisation“ geschah. Die Gründungsmitglieder waren: Elfriede Marquardt, Edith Reyle, Hedwig Junginger, Heinz Hörmann, Maria und Otto Korner. Bis zum 31.03.2006 war Heinz Hörmann der Obmann.

Für die in über sieben Jahren geleistete Arbeit schulden wir Heinz einen großen Dank. Er hat wieder etwas auf die Wege gebracht, das Bestand hat. Deshalb sagen alle Seniorenaktiven herzlichen Dank für viele schöne Stunden bei unzähligen Unternehmungen.

Bei der Jahreshauptversammlung am 31.03.2006 haben mich die Mitglieder als Nachfolger ins Amt des Seniorenwarts gewählt. Für alle, die mich nicht kennen: Mein Name ist Ernst Mezger, ich wohne in 71229 Leonberg, Walter-Helmes-Weg 35, Tel./Fax: 07152/ 21504. Ich bin zuversichtlich, dass die Aktivitäten so weiter laufen wie bisher. Denn beim Sammeln neuer Ziele und Unternehmungen gab’s viele Vorschläge, die fürs ganze Jahr reichen.

Schon geplante Unternehmungen:

- Am 3. Mai von Helga Gerhard,
- am 7. Juni von Willi Kuhn,
- am 5. Juli von Ernst Mezger.

Für die restlichen Vorschläge muss die Reihenfolge bez. Terminbestimmung noch erfolgen. Zum nächsten Vereinsheft ist das hoffentlich erfolgt und ausgedruckt. Aktuelle Infos gibt es wie bisher in der Hütte und im Aushang am Rathaus in Vaihingen.

Die erste Unternehmung in meiner jungen Amtszeit hat am 05.04.2006 stattgefunden: Wandern und Einkehr im Besen in Beilstein.

Die zwei neuen Wanderführer, Lilli und Wolfgang Häfelin, hatte Heinz noch verpflichtet. Sie führten uns mit der S-Bahn nach Marbach und mit dem Bus bis zum Sauser Hof. Ein Schneetreiben in Vaihingen veranlasste Wolfgang zu der Frage, ob man wohl heute wandern könnte? Es wurde gewandert, wir sind doch vom Schi-Verein! Dass alles wieder Spitze war, ist fast selbstverständlich, denn die Wanderführer gaben sich alle Mühe. Wie bei allen bisherigen Wanderungen, so war auch bei Lilli und Wolfgang Häfelin alles bis ins Kleinste geplant. Alle 35 Teilnehmer waren voll begeistert und sagen herzlichen Dank. *(Ernst Mezger)*

Bericht über die Jugend-Skiausfahrt 20. – 22.01.2006

20.01.2006, 15:30: Eine Gruppe von 8 Mädels und 1 (!) Mann machten sich auf den Weg nach Oy im Allgäu, um dort ein Wochenende mit Snowboarden zu verbringen. Während der 2 Tage kamen dann noch Felix und Matze als Verstärkung hinzu. In Oy angekom-

men, blieb kaum Zeit zum Auspacken, denn das Allgäuer Buffet wartete schon auf uns. An diesem Abend fielen alle mit vollen Mägen und Vorfreude auf den nächsten Tag ins Bett.
Somit fing das Wochenende schon gut an und es ging auch super weiter. Es war richtig toll, denn die Unterkunft, das Essen und das „Abendprogramm“ (Mäxle spielen, …) waren sehr gut. Das Wetter hat auch immer super mitgespielt, so dass wir tagsüber richtig viel Spaß beim Boarden hatten.
Leider gingen die zwei Tage viel zu schnell vorbei und die Nächte waren relativ kurz, somit blieb wenig Zeit zum Schlafen – aber schlafen kann man ja auch in der Schule!

An dieser Stelle möchte ich mich, auch im Namen aller anderen Mädels, nochmals bei Wolfgang und Teresa für die Organisation bedanken und natürlich auch bei Matze und Felix, die uns mit viel Geduld das Snowboarden beigebracht haben. *(Carina Novacek)*

Bericht über die Jugend-Skiausfahrt 27. – 29.01.2006

An einem Otto-Normal-Tag fuhren wir bei Wolfgang und Teresa am späten Nachmittag los. Nach einer 2 Stunden langen Fahrt kamen wir an der Pension „Betanien“ in Oy/Allgäu an. Als die Bettenfragen geklärt waren, liefen wir zu dem Hotel, in dem für uns reserviert war. Nach ein paar Schneebällen, die ganz zufällig an unseren Hinterköpfen oder im Gesicht landeten, kamen wir an. Wer die Schneebälle wohl geschossen hatte???

Zuerst wurden uns unsere Tische und das Essen gezeigt. Später ging ein Glas zu Bruch, aber Scherben bringen ja bekanntlich Glück. Wieder in unserer Pension, spielten wir Mäxle. Nach ein paar Stunden waren in jedem Gesicht mindestens 2 schwarze Kohlepunkte vorzufinden.

Am nächsten Morgen fuhren wir bei gutem Wetter nach Jungholz. Nachdem wir Wolfgang überredet hatten, durften wir alleine fahren. Der Skitag verlief ganz o.k. Am 2. Skitag fuhren wir nach Oberjoch, das Wetter war gut. Nach einiger Zeit durften wir auch wieder alleine fahren und waren dann im Funpark anzutreffen. Später, als wir wieder alle am Auto und umgezogen waren (wir hatten unser Zeug schon am Morgen oben in unsere Taschen gestopft), fuhren wir nach Ulm, um Pizza essen zu gehen. Doch leider hatte die Pizzeria geschlossen. Daraufhin wollten ein paar zu Mc Donalds oder Burger King, aber Wolfgang war total dagegen. Wir haben dann in einem Autobahnrestaurant gegessen. Zuhause, in Vaihingen angekommen, war ein guter Teil von uns froh, am nächsten Tag nicht auf die Piste zu müssen.

Vielen Dank Teresa und Wolfgang, dass ihr das ganze Wochenende mit uns ausgehalten habt!!!

(Julia Neubert und Nadine Griesinger)

Wärme fürs Leben.

Junkers-Lösungen
mit Solarenergie,
Erdwärme und Pellets.

Regenerative Energien sind unsere Zukunft. Dank modernster Technologie ist Ihre Nutzung so zuverlässig wie umweltfreundlich und macht Sie unabhängiger von steigenden Öl- und Gaspreisen. Diese und weitere Vorteile bietet Ihnen Junkers als kompetenter Anbieter für innovative Heiztechnik im Geist der Zeit. Eine sichere Entscheidung für stets verfügbare, behagliche Wärme. Junkers – Wärme fürs Leben.

www.junkers.com

Infodienst: 0 18 03/337 333 (0.09 EUR/Min.)

JUNKERS
Bosch Gruppe

SANITÄR Marquardt

Robert-Koch-Straße 53
70563 Stuttgart - Vaihingen
Telefon: 0711 • 90 13 80

Email: info@sanitaer-marquardt.de
Internet: www.sanitaer-marquardt.de

Faschingsausfahrt Geisl Hochalm (25.02.- 03.03.2006)

Eine Woche Natur pur erleben am Wildkogel

der Schi-Verein auf der Geisl Hochalm 2006

Wieder einmal konnte der Schi-Verein 6 Tage auf der Geisl Hochalm verbringen. Mit fast 70 Personen sind wir auf der Hütte eingefallen. Gewarnt durch die langen Staus im letzten Jahr, sind wir dieses Mal sehr früh losgefahren (5 Uhr), um das Nadelöhr München vor den vielen anderen Skifahrern zu passieren. Und es hat sich gelohnt. Schon gegen 11 Uhr waren wir an der Gondelstation. Aber wie es schien, hatten viele die gleiche Idee und so trafen wir schon viele vom Schi-Verein. Das Wetter war schön und deshalb beschlossen wir nicht lange zu zögern und zur Geisl Hochalm hochzufahren, damit wir den Tag noch auf Skiern genießen konnten. Alles war bestens organisiert und so war unser Gepäck schon vor uns an der Hütte. Kurz verstauen und los ging es auf die Piste. Die Schneebedingungen waren traumhaft. Schnee in Massen und das sollte bis zum Ende so bleiben. Das Wetter in den nächsten Tagen war durchwachsen, aber es gab immer ein paar Stunden mit schönem Wetter. Dieses Mal hatte der Schi-Verein zwei Skilehrer engagiert, welche nur für die Vereinsmitglieder zur Verfügung standen. Jeden Tag wurden zwei verschiedene Skikurse angeboten. Mal Tiefschnee fahren oder

das Standardspiel auf der Hochalm: „Mäxle“

Carving, Snowboard für Anfänger oder Fortgeschrittene und für die ganz Wilden Schanzenspringen. Als Zugabe konnten wir dann auch noch den Wildkogelnordhang befahren. So abseits der Piste genossen wir metertiefen total pulverigen Tiefschnee. Viele hatten sich für die Tiefschnee-Abfahrt gemeldet. Ich glaube, manchem wurde es schon etwas mulmig als er oben an den steilen Tiefschneehängen stand. Aber jeder kam runter und selbst wenn man stürzte fiel man so weich, dass es einfach nur Spaß machte. Dass wir traumhaftes Wetter bei der Tiefschnee-Abfahrt hatten, krönte das Ganze noch. Unten angekommen, war Sepp mit seinem „Pistentaxi“ schon da und fuhr uns wieder zurück zur Geisl Hochalm. In den letzten Faschingsausfahrten gab es immer einen Verletzten. So auch dieses Mal. Das Schicksal schlug unerbärmlich zu und traf unsere 1. Vorsitzende, die Karin. Ab Mittwoch konnte sie gemütlich in der Hütte sitzen und uns beim Skifahren zusehen. Um uns Stadtmenschen mal zu zeigen, wie das Wetter im Gebirge auch sein kann, durften wir einen Schneesturm erleben, der es in sich hatte. Am Mittwochmittag begann es leicht zu schneien und die Wolken wurden immer dichter. Viele beschlossen, sich langsam Richtung Hütte in Bewegung zu setzen. Aber der Sturm war schneller. Ehe man sich versah, waren wir mitten im dicksten Schneesturm und mussten uns ganz langsam gegen den Sturm zur Hütte durchkämpfen. Die Sicht war fast Null und wir waren total erfroren und zugeschneit, als wir an der Hütte ankamen. Aber nach einem (oder zwei) Glühweinen, ging es allen wieder gut.

Wenn jemand meint, auf einer Berghütte, mitten im Niemandsland, ist abends nichts los, dann muss er mal auf die Geisl Hochalm kommen. Am Faschings-Dienstag war große Party angesagt. Maria (unsere Wirtin) holte ihre Kleiderkiste mit den Kostümen heraus und für jeden fand sich eine Verkleidung. Die Stimmung war großartig und bis spät in die Nacht wurde getanzt und gefeiert. Da es fast jede Nacht schneite, hatten wir jeden Morgen traumhafte Pisten und jeder konnte sich raussuchen, ob er sich im Tiefschnee oder auf einer frisch präparierten Piste vergnügte, und als weitere Möglichkeit gab es ja noch die Skikurse. Nach dem Skifahren konnten wir uns dann in der Hütten-eigenen Sauna erholen, was sehr rege genutzt wurde, auch wenn das Abduschen nach der Sauna aus Wassermangel manchmal gestrichen werden musste. Dazu gab es ja genügend Schnee um die Hütte herum. Insgesamt war es eine tolle Woche, und für alle ein Erlebnis. Wir hoffen, dass wir nächsten Fasching wieder so gemütliche und tolle Skitage genießen können. *(Pius Mast)*

„Table-dance“ mit Maria

Wann geht's denn endlich los?

Und ab

Fraunepower beim Schi-Verein

Skifahren 2006

nach erfolgreichem Abschluss

hungrig waren sie alle auf der Geisl Hochalm

Weihnachtstanzen beim Schi-Verein 2005

Weihnachten 2005

bei der Weihnachtsfeier auf der Skihütte

Weihnachtsmänner auf dem Vaihinger Weihnachtsmarkt 2005

Vereinsmeisterschaft Alpin am Grünten

Rekordbeteiligung bei den Vereinsmeisterschaften am 11.02.2006

Wie auch letztes Jahr, war das Interesse der Vereinsmitglieder an der alpinen Vereinsmeisterschaft sehr groß. Es gab sehr viele Anmeldungen und selbst im größten Bus war nicht genügend Platz. Deshalb war die Idee, zusätzlich mit ein paar privaten PKWs zu fahren. Aber auch dieses Jahr haben uns die Viren nicht verschont und ein paar interessierte Läufer mussten krankheitsbedingt daheim bleiben. So passten doch alle Läufer in den Bus. Die Wettervorhersage war durchwachsen und wir hatten mit allem gerechnet, aber dass uns am Grünten strahlender Sonnenschein erwartete, war dann doch eine tolle Überraschung. Am Freitag hatte es noch ausgiebig geschneit, so dass wir eine traumhafte Piste mit 30 Zentimeter Neuschnee vorfanden. Insgesamt stand also einem Traumtag nichts im Wege.

Die Piste und die Riesenslalomstrecke waren bestens präpariert und so konnten wir pünktlich starten. 61 Läufer gingen an den Start, darunter 28 Kinder und Jugendliche. Es herrschte eine tolle Stimmung am Start und jeder Rennläufer wurde angefeuert. Die Altersgruppen reichten von 4 -70 Jahre. Durch die gute Organisation war Uhr das Rennen bereits um 12 beendet, so dass allen noch jede Menge Zeit blieb, das tolle Wetter und die traumhaften Pisten zu genießen. Nur zwei waren nicht eifrig am Schifahren, denn

Ernst und Gertrud Mezger waren fleißig am Urkunden schreiben, um die Siegerehrung in der Skihütte vorzubereiten.
Gegen 16.30 ging es dann zurück Richtung Stuttgart. Ohne Stau kamen wir rechtzeitig zum Abendessen im Rosental an. Hier hatte Bruno, unser Hüttenwirt, schon fleißig gekocht und für alle Skiläufer ein vorzügliches Essen vorbereitet. Die Hütte war brechend voll und bei der Siegerehrung gab es fast kein Durchkommen mehr. Jeder Läufer erhielt ein Schi-Vereins T-Shirt und eine Urkunde überreicht. Die einzelnen Vereinsmeister bekamen noch je einen Pokal. Hierbei hat sich die Familie Wohlfahrt-Laymann besonders hervorgetan, denn sie bekam allein 4 Pokale (2x Schüler und 2x Erwachsene). Als schnellster Läufer glänzte zum wiederholten Male Marcel Hülß, bei den Mädchen war Mia Kumric am schnellsten.
Ein großer Dank an alle Organisatoren und Helfer, denn ohne diese Unterstützung hätte das alles nicht so reibungslos geklappt.
Ein Dank auch an den Verein, der den Bus für die Läufer kostenlos zur Verfügung gestellt hat. Ich denke dieser Tag war eine tolle Veranstaltung des Schi-Vereins und wir hoffen, dass sich für die Vereinsmeisterschaft nächstes Jahr wieder so viele Teilnehmer finden. *(Pius Mast)*

Ergebnisse:

Platz	Kinder und Jugendliche	G	Jahrg.	Ges.Zeit
1	**Ücker Lena (01)**	**W**	**01/05**	**3.43:83**
1	**Müller Simon (98)**	**M**	**97/98**	**1.19:24**
2	Ücker Felix (98)	M	97/98	1.28:69
1	**Hülß Ina (97)**	**W**	**97/98**	**2.21:56**
1	**Wohlfahrt-Laymann Svenja (96)**	**W**	**95/96**	**1.07:84**
2	Griesinger Jeanette (96)	W	95/96	1.49:85
1	**Stübenrath Florian (95)**	**M**	**95/96**	**1.14:03**
2	Müller Philipp (95)	M	95/96	1.28:51
1	**Stübenrath Tamara (93)**	**W**	**93/94**	**1.10:97**
2	Bast Jacqueline (94)	W	93/94	1.21.92
3	Griesinger Nadine (94)	W	93/94	1.45:98
	Snowboard			
1	**Hülß Christian (94)**	**M**	**93/94**	**1.43:16**
2	Czegley Marcel (93)	M	93/94	1.50:32
1	**Wohlfahrt-Laymann Jan (94)**	**M**	**93/94**	**1.04:81**
	Snowboard			
1	**Novacek Manuela (92)**	**W**	**91/92**	**1.19:03**
2	Czegley Kerstin (91)	W	91/92	1.36:81
3	Stumpf Theresa (92)	W	91/92	1.38:89
4	Bast Jennifer (91)	W	91/92	1.40:31
5	Schneider Karen (91)	W	91/92	2.00:68
1	**Keitel Dominik (90)**	**M**	**89/ 90**	**1.03:58**
	Snowboard			
1	**Kempf André (89)**	**M**	**89/ 90**	**1.17:81**

1	**Hülß Marcel (87)**	**M**	**86/ 88**	**0.56:92**
1	**Novacek Carina (90)**	**W**	**89/ 90**	**1.04:63**
2	Marquardt Corinna (89)	W	89/ 90	1.04:65
3	Schwarz Maike (89)	W	89/ 90	1.12:66
1	**Kumric Mia (87)**	**W**	**86/ 88**	**1.03:67**
2	Schwarz Julia (87)	W	86/ 88	1.20:31
3	Keitel Jannika (88)	W	86/ 88	1.31:90

	Erwachsene	G	Jahrg.	Ges.Zeit
1	**Ücker Ralf (68)**	**M**	**66/70**	**1.06:71**
2	Dreizehner Maik (67)	M	66/70	1.11:06
1	**Ücker Christiane (67)**	**W**	**66/70**	**1.03:02**
2	Hülß-Vodnojov Irma (70)	W	66/70	1.04:44
3	Sonntag Ester (70)	W	66/70	1.10:72
4	Müller Anke (67)	W	66/70	1.12:17
5	Kurz Viola (67)	W	66/70	1.16:54
6	Griesinger Sylke (66)	W	66/70	1.30:69
7	Dreizehner Martina (69)	W	66/70	2.15:75
1	**Neubert Andreas (62)**	**M**	**61/65**	**0.59:89**
2	Hülß Wolfgang (61)	M	61/65	1.00:21
1	**Wohlfahrt-Laymann Annette (64)**	**W**	**61/65**	**1.01:45**
2	Novacek Dagmar (61)	W	61/65	1.05:82
3	Stumpf Elisabeth (61)	W	61/65	1.10:11
4	Stübenrath Ursula (61)	W	61/65	1.29:35
5	Hülß Gabriele (61)	W	61/65	1.50.96
6	Lis Teresa (62)	W	61/65	2.01:99
7	Bast Bärbel (63)	W	61/65	nur 1. Lauf
1	**Marquardt Annerose (60)**	**W**	**56/60**	**1.23:98**
2	Keitel Karin (58)	W	56/60	1.28:19
3	Schwarz Susanne (59)	W	56/60	1.34:62
1	**Kumric Marian (56)**	**M**	**56/60**	**1.01:47**
2	Marquardt Ulrich (57)	M	56/60	1.02:80
3	Kienle Uwe (60)	M	56/60	1.06:43
4	Bast Roger (59)	M	56/60	1.08:04
5	Bernhard Jörg (56)	M	56/60	1.21:08
1	**Wohlfahrt-Laymann Hendrik (55)**	**M**	**51/55**	**0.58:02**
2	Stumpf Stefan (55)	M	51/55	1.15:54
3	Mast Pius (54)	M	51/55	1.19:57
1	**Hörmann Inge (43)**	**W**	**41/45**	**1.26:26**
1	**Liebold Gerhard (41)**	**M**	**41/45**	**1.10.46**
1	**Hörmann Heinz (37)**	**M**	**36/ 40**	**1.09:85**
1	**Lutz Wolf (35)**	**M**	**35/31**	**1.13:08**

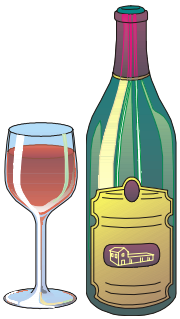
Vereinsmeister Alpin 2006

Wohlfahrt-Laymann Svenja (96)	Schüler	95/96	1.07:84	
Wohlfahrt-Laymann Jan (94)	Schülerinnen	93/94	1.04:81	
Kempf Andre (89)	Snowboard	89/ 90	1.17:81	
Hülß Marcel (87)	Jugend männl.	86/ 88	**0.56:92**	**Zeitschnellster**
Kumric Mia (87)	Jugend weibl.	86/ 88	1.03:67	
Wohlfahrt-Laymann Annette (64)	Frauen	61/65	1.01:45	
Wohlfahrt-Laymann Hendrik (55)	Männer	51/55	0.58:02	

Alle Helfer bei den Vereinsmeisterschaften

„Rosa Zeiten in der Skihütte"

Weinprobe in der Skihütte am Freitag 5. Mai 2006, 19.30 Uhr



Klaus Vogt vom Weinmarkt Korkenzieher aus Weilimdorf hat für uns eine Auswahl von 8 Roséweinen zusammengestellt, die sich von Württemberg über Italien und Frankreich bis nach Spanien erstreckt. Lasst euch vom Facettenreichtum überraschen, der von leichten frischen bis hin zu vollmundigen aromatischen Weinen reicht. Wie wird eigentlich ein Rosé hergestellt, ein aus roten Trauben gekelterter Weißwein oder doch ein Cuvée aus roten und weißen Trauben? Klaus Vogt hat sicherlich die richtige Antwort. Für einen kulinarischen Begleiter ist gesorgt. Wir freuen uns auf viele interessierte Weinfreunde!
Bärbel Bast und Thomas André

Unkostenbeitrag 15

Anmeldung bitte bis spätestens 2. Mai 2006 bei Bärbel unter Tel. 0711-73 12 19 (privat) oder 901 90 39 (Büro)

Saisonabschluss in Warth am Sa. 08.04.2006

Gegen 5.00 Uhr startete der Bus mit Skifahrern, die trotz des langen Winters nochmals Lust verspürten, die Ski anzuschnallen.
Im Skigebiet Warth erwartete uns strahlender Sonnenschein – und so blieb es auch. Keine einzige Wolke ließ sich am Himmel blicken. Der Schnee hingegen verwandelte sich stellenweise in Sulz. Anstehen an den Sesselliften blieb uns erspart, da nicht mehr allzu viele Leute unterwegs waren und diese sich im weiträumigen Skigebiet gut verteilten. Die viel gepriesene Sitzheizung im Salober und Sonnenjet-Auenfeld bemerkten wir zwar, dank des warmen Wetters war uns aber eh nicht kalt.
Liegestühle an den Hütten und Sitzplätze im Freien luden zu einer Pause und einem Sonnenbad ein. Am Nachmittag konnten wir Darbietungen im „Water-Slide“ bewundern. Snowboarder und Skifahrer versuchten, nach kurzer Abfahrt über eine Wasserfläche zu gleiten, anschließend über eine kleine Schanze zu springen und stehend über eine weiteres Wasserbecken zu kommen. Natürlich nahm der eine oder andere ein Bad im kühlen Nass -die Bekleidung war entsprechend gewählt.
Wir bedanken uns bei Torsten und Thomas für die gute Organisation und Reiseleitung und bei Mike, dem Busfahrer, der uns sicher gegen 21.30 Uhr auf dem Parkplatz der Ski-Zunft Rohr ablieferte. *(Sylke Griesinger)*

"Ski- Ausfahrt - Alpbachtal" (24.03.-26.03.2006)

Das große Schneechaos hatte mittlerweile den bayerischen Teil von Deutschland wieder verlassen und so machten wir uns am 24.03. auf in Richtung Tirol. Über eine fast schneefreie Schwäbische Alb, vorbei am markanten Allianz-Stadion von München kamen wir schließlich wohlbehalten im Tiroler Seenland an. Von nun an ging's bergauf. Gefolgt von manch bangem Blick der Fahrgäste nach links, wo sich uns ein atemberaubender Talblick bot, kletterte unser Bus die schmale Strasse hoch nach Brandenberg zu unserem Quartier beim Ascherwirt. Samstagmorgens ging's dann direkt nach Kaltenbach im Zillertal, wo uns oben im Schigebiet stolze 135 cm Schneehöhe erwarteten. Blaue, rote und auch schwarze Abfahrten, für jeden war was dabei. Nach einem schönen Ski-Tag ging es dann vorbei an den mittlerweile überall sprießenden Pisten-Discos ins Tal. Wobei wir jetzt endlich auch wissen was Guggen-Musik ist: *Tanzende Go Go - Girls auf den Tischen, die man dann ganz genau "an Guggt" und dazu gibt's laute Musik*. Sonntagmorgens wurden wir dann etwas unschöner geweckt. Nicht nur, dass uns nachts jemand eine Stunde Schlaf gestohlen hatte, jetzt regnete es auch noch. Trotzig starteten wir aber wieder Richtung Kaltenbach und siehe da: So gegen 10.00 Uhr hörte der Regen auf und es wurde doch noch ein schöner Tag daraus. Es war ein schönes Wochenende das wir gerne einmal wiederholen würden... und nicht zu vergessen: Wir hatten weder Bein- noch sonstige Brüche.
Ein herzliches Dankeschön auch an Rudi, unseren Busfahrer. *(Winfried Haufe)*

Unsere Skihütte im Rosental

Helfer und Hüttenwirte gesucht

Wie die meisten von Euch wissen, haben wir im Rosental ein herrlich gelegenes Vereinsgelände mit der sogenannten „Skihütte“ mittendrin. Das Gelände befindet sich am Ende des Rosentals in Hanglage. Bei sonnigem Wetter kann man sich auf die Terrasse setzen und gemütlich ein Viertele schlotzen oder einen Kaffee genießen. Sonntags ist die Skihütte normalerweise bewirtschaftet (siehe hintere Umschlagseite) und für jedermann geöffnet. Um dies alles in Schuss zu halten, sind natürlich ab und zu Aufräum- und Putzarbeiten nötig. Deshalb wird jedes Jahr zweimal (Frühjahr und Herbst) ein „Hüttenputz“ veranstaltet. Hier sollen möglichst viele Mitglieder mithelfen, unsere schöne Anlage im Rosental in Stand zu halten. Beim diesjährigen Frühjahrsputz hatten leider nicht sehr viele Mitglieder Zeit, um mitzuhelfen. Dadurch dauerte die Aktion für die Helfer natürlich länger, als wenn viele Hände mithelfen. Es wäre schön, wenn sich beim nächsten Hüttenputz (am 25.11.2006) ein paar zusätzliche Helfer finden würden. Ein ähnliches Problem scheint es im Moment bei den Hüttenwirt-Aktivitäten zu geben. Wir versuchen, die Skihütte jeden Sonntag für die Allgemeinheit zu bewirtschaften. Diese Aktivität wird ehrenamtlich von den Vereinsmitgliedern durchgeführt. Hierfür finden sich mehrere Vereinsmitglieder zusammen und organisieren für einen Sonntag den Betrieb der Skihütte.

es lässt sich gemütlich sitzen in der Skihütte

Das bedeutet, sie überlegen sich die Essen und besorgen und kochen das Nötige und bedienen am Sonntag in der Hütte. Wer noch nie Hüttenwirt war, wird von erfahrenen Hüttenwirten eingewiesen und unterstützt. Wie aus der aktuellen Hüttenwirtliste (hintere Umschlagsseite) ersichtlich ist, fehlen für dieses Jahr noch viele Hüttenwirte. Zugegeben, es kann manchmal zwar anstrengend sein, den Sonntag als Hüttenwirt zu verbringen, aber es macht auch großen Spaß. Also überlegt Euch doch mal, ob es nicht eine Möglichkeit wäre hier den Verein ein wenig zu unterstützen und einen Einsatz beim Hüttenputz oder als Hüttenwirt in Betracht zu ziehen. Die notwendigen Ansprechpartner sind **Bruno Sonntag** für die Hüttenwirte und **Uli Marquardt** für den Hüttenputz. *(Pius Mast)*

auch die Terrasse lädt zum Sitzen ein

Kleine Chronik des Schi-Verein –
ein paar Stichworte

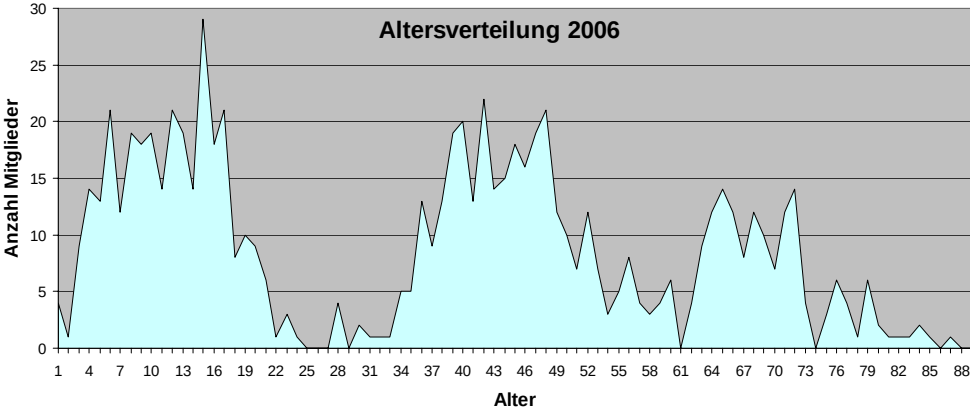
Da wir in den letzten Jahren sehr viele neue Mitglieder bekommen haben, die unsere Vereinschronik, welche anlässlich der 75-Jahrfeier von Ernst Mezger erstellt wurde, nicht kennen, möchte ich hier nochmals die Stichworte zum Schi-Verein aus der Chronik auflisten:

1924	Gründung im Dezember, 1.Vorsitzender Robert Scharr bis 1931.
1926	Gründung einer Jugendabteilung unter Ernst Mast bringt viele Mitglieder.
1927	Bau einer eigenen Schanze in Vaihingen (Hutzelklinge).
1928	23.Dezember Gaujugendwerbelauf in Vaihingen mit 113 Teilnehmern, Sprunglauf mit 21 Teilnehmern.
1929	Bau einer eigenen Hütte bei der Schanze.
1930	Ausrichtung Gaulauf auf dem Ruhestein mit 142 Teilnehmern (heute Schwäbische Meisterschaften).
1933	Erich Recknagel, Deutscher Meister, trainiert die Vaihinger und wird Ehrenmitglied des Schi-Vereins.
1934	11. Februar erstmals Langlaufwettbewerb um den Schwabenbräu Wanderpokal. Letztmals durchgeführt 1991, letzter Pokalgewinner: SC – Degenfeld.
1937	Auflösung durch die NSDAP angeordnet .(Mitglieder bleiben als Gruppe zusammen) Eingliederung in die Sportvereinigung Vaihingen bis 1948.
1939	Sommermannschaftslauf (Schopfloch) in Vaihingen, Schi-Verein gewinnt den Wanderpreis. 1.(1937/38/39) 2.(1950/51/52) 3. (1972/73/74) jeweils drei Einzelsiege.
1948	26. November Neuformierung. 1. Vorsitzender Alfred Hauer.
1951	Fußballspiel gegen Radio Stuttgart. Schi-Verein Vaihingen wird Sieger.
1953	Vergrößerung der alten Hütte in der Hutzelklinge, zwischen Vaihingen und Büsnau.
1954	Deutscher Meister Toni Rupp,hält Vortrag über Gustav-Wasa-Lauf.
1961	Gründung der Ski-Schule, 1992 wegen Schneemangels aufgegeben.
1962	Baubeginn neuer Jugend-Schanze im Rosental.
1965	Eintrag ins Vereinsregister - e.V. -
1968	Baubeginn der neuen Schihütte im Rosental, alles in eigener Arbeit. Das Geld ist sehr knapp.
1969	9. Februar: Ausrichtung der Bezirksmeisterschaft Alpin in Pfronten Kappel. Jugendabteilung erweitert sich stark bis 120 Jugendliche.
1970	Erste Ausschusssitzung in der neuen Hütte im Rosental. Wasseranschluss wird zur Hütte verlegt.
1971	10. Oktober: Start zum 1.Sinalcolauf (Geländeläufe, alle Altersklassen mit Mannschaftswertung).
1972	1. Ski-Bazar, läuft bis heute jedes Jahr.

1973	Ulrich Heinle bei der Deutscher Meisterschaft Schüler III : 11. Platz unter 52 Teilnehmern.
1975	Hütte im Rosental offen für Jedermann. Bewirtung durch Mitglieder im Ehrenamt bis heute. Sinalcolauf wird auf Mitwirkung von Vaihingen in die 4er Serie aufgenommen.
1977	Ulrich Heinle bei der Deutscher Meisterschaft in Schönwald, Schwarzwald.
1981	Mitgliederverwaltung auf EDV Raiffeisenbank eingeführt.
1986	Einführung der EDV zur Auswertung der Wettkämpfe.
1986	Baden-Württembergische Staffelmeisterschaft samstags. Sonntags erstmals 50 km Meisterschaft im Skating. 25 km Runde in Gomadingen.
1991	Vorläufig letzter Schwabenbräu Wanderpreis in Gomadingen ausgetragen.
1992	Elfriede Marquardt 1. Vorsitzende. (1.Frau in der Vereinsgeschichte) 270 Mitglieder. Einweihung der umgebauten und vergrößerten Schihütte mit Geräteschuppen. Erstmals Stand auf dem Vaihinger Weihnachtsmarkt.
1994	Sinalcolauf wird in Rosentallauf umbenannt.
1995	Eigene Weihnachtsmarkthütte. Echte Thüringer Bratwurst ist ein Renner.
1996	1. Sommerfest mit Jazz Musik + Kinderfest. Bis heute jedes Jahr wiederholt.
1997	25 Jahre Rosentallauf wird zum Fest für den Sport und die Jugend, viele Ehrengäste sind da.
1998	Erste Ausgabe der Schi-Vereins Zeitung erscheint.
1998	Wanderung: eine Woche im Elbsandsteingebirge. Bericht in "Ski Spur" mit Bildern (2 Seiten).
1999	6. November Wintereröffnungsball: "75 Jahre Schi-Verein Vaihingen". Mitgliederstand ca. 550. Umgestaltung der Außenanlage im Rosental. Neue Terrassen mit mehr Sitzplätzen und Grillstelle. Die „Jungsenioren Gruppe“ wird von Heinz Hörmann ins Leben gerufen
2000	Der Schi-Verein ist mit einer eigenen Homepage im Internet vertreten.
2001	Die Vereinsmeisterschaften im Waldlauf werden zum ersten Mal als Schätzlauf ausgetragen. Es beteiligen sich über 80 Vereinsmitglieder.
2002	Bei der Jahreshauptversammlung wird ein neuer Vorstand gewählt. 1. Vorsitzende: Karin Keitel 2. Vorsitzender: Ulrich Marquardt
2002	Der Schi-Verein hat drei Stände beim Weihnachtsmarkt. Zum ersten Mal gibt es eine Ski-Bar.
2003	Bei den Vereinsmeisterschaften im Waldlauf beteiligen sich über 160 Mitglieder.
2004	Statt eines Wintereröffnungsballes gibt es zum ersten Mal einen Winterabschlussball.
2005	Die Jahreshauptversammlung 2005 und die Jahresabschlussfeier wird im Rudi-Häussler-Bürgersaal (Schwabengalerie) abgehalten. Es nehmen über 100 Vereinsmitglieder teil. Beim Schi-Verein gibt es Tanzen als neues Sportangebot.
2006	Rekordbeteiligung bei den alpinen Vereinsmeisterschaften, über 60 Rennläufer gehen in Kranzegg an den Start. Der Schi-Verein hat über 760 Mitglieder, darunter 250 unter 18 Jahren.

Statistik zum Schi-Verein 2005 / 2006

Zum **31.03.2006** hatte der Schi-Verein **763** Mitglieder.
Davon sind **251** jünger als 18 Jahre und **153** über **60** Jahre.
Wir haben **102** Familienmitgliedschaften und **50** Paarmitgliedschaften.
In den letzten **15** Jahren hat sich die Mitgliederzahl des Vereins mehr als verdreifacht von **255** im Jahr **1991** auf **763** im Jahre **2006**.



30 Millionen Kunden, 165.000 Mitarbeiter, ein Prinzip.
Das Ergebnis: ***Einzigartige Partnerschaft.***

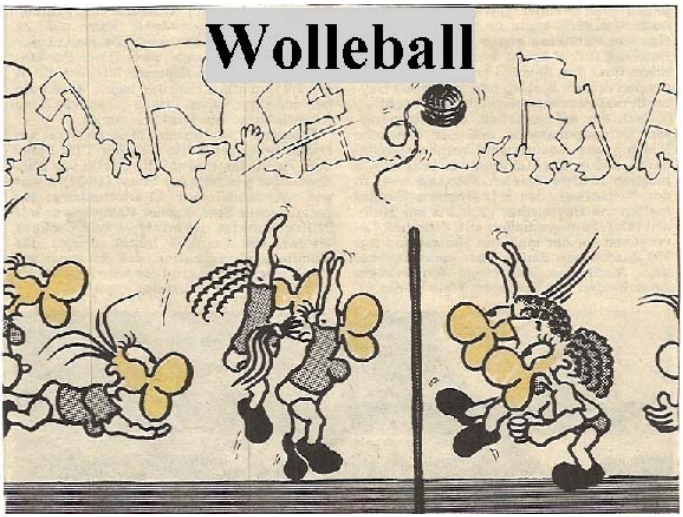
100% für Sie da – in 15.000 Filialen der Volksbanken Raiffeisenbanken beraten wir unsere Kunden partnerschaftlich. Wir schaffen finanzielle Freiräume für Ihre persönliche Unabhängigkeit nach dem « Wir machen den Weg frei » Prinzip.

VR-Bank Stuttgart eG
Ihre persönliche Bank

Filiale S-Vaihingen, Vaihinger Markt 12

„Wolleballturnier" in Stetten 5. März 2006

die vorderen Plätze knapp verfehlt



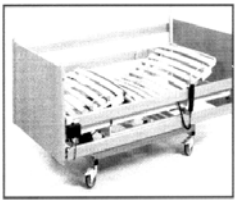
Spielbericht:
Von 12 teilnehm-enden Mannschaften haben wir am Ende den 7. Platz erreicht.
Der Tabellenplatz sagt nichts über unsere Spielstärke aus !! Wir hatten etwas Pech in der Gruppeneinteilung. Gleich im ersten Spiel, morgens um 9Uhr mussten wir gegen den späteren Turnier-sieger antreten. Im ersten Satz haben wir immer mit 3 Punkten geführt und kurz vor dem Schlusssignal das erste Mal 18 : 19 zurückgelegen, den zweiten Satz haben wir dann auch verloren, aber das war knapp. Nicht alle in unserem Team waren schon wach, ein Versäumnis der Mannschaftsführung.
Nächstes Jahr treffen wir uns um 5 Uhr morgens, zum Waldlauf, machen dann ein gemeinsames Frühstück und anschliessend ein Trainingsspiel zum Aufwärmen in der Österfeldhalle !!! Dann wollen wir mal sehen !!! Nachmittags wäre es besser gelaufen, da wir uns von Spiel zu Spiel steigerten.
Trotzdem war die Stimmung gut und wir freuen uns auf das Turnier Ende April in Schwieberdingen.
(Stephan Flues)

Wie wir soeben erfahren haben, war das Mixed-Volleyballteam des Schi-Vereins auch beim Turnier in Schwieberdingen, am 23.04.2006 erfolgreich. Wie gewohnt hat sich die Mannschaft von Spiel zu Spiel gesteigert und schließlich wieder den 7. Platz errungen. Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft. Wir wünschen weiter hin viel Spaß beim Volleyball spielen und erfolgreiche Platzierungen bei den Turnieren. *(Pius Mast)*

Sanitätshaus Greißinger GmbH

Orthopädie + Reha + HomeCare

Mobilitätshilfen · Pflegehilfen
Prothesen · Orthesen
Kompressionstherapie · Bandagen



Fauststr. 3 · Stuttgart-Vaihingen
Tel. 07 11 - 90 13 70
www.sanitaetshaus-greissinger.de

908425 KL Stuttgart-Vaihingen 1577-01 L114 01.09.2004

Ferienwohnung zu vermieten

Unsere gemütliche und komfortabel eingerichtete Ferienwohnung liegt in ruhiger, sonniger Lage, 5 Gehminuten vom Ortskern Wertach entfernt. Die Wohnung ist sehr geräumig, ca. 78 qm, und bietet reichlich Platz für 4 Personen.
Sie verfügt über Schlafzimmer, Kinderzimmer mit Etagenbett, Wohnzimmer mit TV, Radio/CD, Wohnküche mit Geschirrspüler und Backofen, Bad mit Dusche und Wanne, sep. WC, Tiefgarage. 2 schöne Terrassen laden zu ausgiebigen Sonnenbädern ein.
Kontakt: Anke und Bernhard Müller, Tel. 0711/7 80 16 73 oder Fax 7 82 30 79

Tanzkurs beim Schi-Verein

Seit einem Jahr wird beim Schi-Verein regelmäßig getanzt

Seit nun mehr einem Jahr wird im Schi-Verein regelmäßig getanzt. Im 14tägigen Wechsel treffen sich ca. 20 Anfängerpaare und fast genauso viele Fortgeschrittene im Bürgerforum der Schwaben Galerie.
Die Ausgangssituation war folgende: Wir haben Tänzer im Alter zwischen 14 und Ende 60. Die Kenntnisse waren ebenso breit gefächert. Einige haben vor vielen Jahren, manchmal auch Jahrzehnten, einen Tanzkurs gemacht. Andere noch nie. In diesem ersten Jahr konnten wir allen die wichtigsten Grundschritte näher- bzw. wiederbeibringen. So dass inzwischen jeder in der Lage ist, zu jedem Tanz die richtigen Schritte und mindestens eine Figur zu tanzen. Es macht uns, den Tanzlehrern, riesigen Spaß. Das Feedback ist entsprechend. Liebe Anfänger, wir sind stolz auf Euch!
Inzwischen sind drei neue Paare zu uns und somit auch zum Verein gekommen. Immer mal wieder kommen Anfragen übers Internet, ob man noch einsteigen kann. Langsam müssen wir uns überlegen, wie wir das in Zukunft handhaben sollen.
Bei den Fortgeschrittenen ist die Situation sehr ähnlich. Alle sind mit Begeisterung und vollem Körper-Einsatz - auch die Lachmuskeln werden beansprucht - bei der Sache. Auch Rudi Träger - Profi-Tanzlehrer - ist mit vollem Elan dabei.

Anfangs wurden alle auf ein gleiches Niveau gebracht, was gar nicht so einfach war, denn die Kenntnisse reichten von F-Kurs bis Goldstar und Formation. Allerdings lagen die jeweiligen Kurse auch schon Jahre, wenn nicht Jahrzehnte zurück. Inzwischen können alle die gleichen Schritte und Figuren zu Tänzen wie Quickstepp, Chachacha, Rumba, Tango, Samba, Wiener Walzer, Langsamer Walzer, Discofox und Jive.

Unser „Weihnachtstanzen“ war ein voller Erfolg. 40 Paare haben sich auf der Tanzfläche getummelt. Kaum einer blieb sitzen, es sei denn, um den Durst zu löschen.
(Anke und Bernhard Müller)

Skibasar 2006

Auch dieses Jahr wird es wieder einen Skibasar geben. Er findet am

Samstag, den 11. November 2006

erneut in der Österfeldhalle statt. Verkauft wird alles, was man zum Skifahren, Snowboarden, Langlaufen, Inlinern, Wandern, Walking und sonstigen Outdoor-Sportarten benötigt, sowohl Hard- als auch Software (= Geräte, Schuhe, Kleidung, ...).

Der Basar startet dieses Jahr erstmals erst um **10 Uhr** und geht, wie in der Vergangenheit üblich, bis 14 Uhr. Die Annahme der Waren findet von 10 – 12 Uhr statt, der Verkauf von 10 – 14 Uhr.

Also, merkt Euch diesen Termin bereits heute in Eurem Kalender rot an!! Auch Helfer werden natürlich wieder viele gebraucht. Über Details informieren Euch die Organisatoren Dagmar und Hartmut zeitnah vor dem Termin über's Internet, die örtliche Presse und Aushänge. *(Hartmut Novacek)*

W i r v e r l ä n g e r n d e n S o m m e r !

Salsa- und Merenguekurs

Für alle, die schon immer das Gefühl hatten, das möchte ich auch noch ausprobieren, kommt jetzt die Gelegenheit. Wir bieten einen 4-stündigen Salsa- und Merenguekurs zum Kennen lernen an, den unser Tanzlehrer Rudi Träger mit Partnerin halten wird.

Ort und Zeit: Bürgersaal, 17.00 – 21.00 Uhr

Termin: So., den 01.10.2006 für alle **bis** 30 Jahre
So., den 15.10.2006 für alle **ab** 30 Jahre

Teilnehmer: max. 20 Paare pro Kurs
Unkostenbeitrag: 10.00 pro Paar

Anmeldung: Anke und Bernhard Müller Tel.: 7801673
Anmeldung nur als Paar möglich

Die Kurse laufen an den normalen Tanzsonntagen, daher kann es zu einer kurzfristigen Verschiebung kommen, sollte der Saal für andere Veranstaltungen benötigt werden. Schaut deshalb vorsichtshalber immer auf unserer Homepage nach, dort werden ständig die Daten aktualisiert.

Werden Sie Mitglied beim Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen

Mitgliedsbeiträge pro Jahr:	Einzelmitglied	Euro	60.-
	Kinder, Jugendliche	Euro	40.-
	Studenten und Rentner	Euro	40.-
	Paare	Euro	80.-
	Familienbeitrag	Euro	85.-

Bei Vereinsmitgliedschaft besteht bei allen sportlichen Angeboten Versicherungsschutz.

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Eintritt ab dem _____ in den Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen.

	Name	Vorname	Geb. Datum	Art d. Mitgliedschaft (siehe oben)
1.	_____	_____	_____	_____
2.	_____	_____	_____	_____

(weitere Kinder bitte auf der Rückseite angeben)

Straße: _____

PLZ:_____Ort: _____

Tel::_____ Email: _____

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift

Bei Personen unter 18 Jahren _____

Unterschrift d. Eltern

Ich stimme zu, dass meine Daten für die Familiencard an das Sozialamt übermittelt werden

Ja: ☐ nein: ☐

Die Mitgliedschaft wird wirksam nach Annahme durch den Vorstand des Vereins und Zahlung des Jahresbeitrags. Auf die Bestimmungen der Satzung wird verwiesen.

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige(n) ich/wir den Schi-Verein Stuttgart-Vaihingen e.V., den Jahresbeitrag bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres Kontos

Konto Nr. _____ BLZ _____

Kreditinstitut _____

Kontoinhaber _____

mittels Lastschrift einzuziehen._____

Ort, Datum Unterschrift

VR-Bank Stuttgart, Kontonr: 15 438 007 BLZ 600 608 93

Info FamilienCard

Die Familiencard kann eingesetzt werden, um den bezahlten Schi-Vereins Mitgliedsbeitrag für Kinder von der Stadt Stuttgart rückerstattet zu bekommen (max 40 pro Kind). Hierbei wird der Betrag von der Familiencard abgebucht und auf das private Konto überwiesen. Der Schi-Verein wird deshalb den aktuellen Bestand an berechtigten Personen an die Stadt elektronisch übermitteln.
An den Abbuchungsstellen kann dann die Karte für die Rücküberweisung vorgelegt werden.

Wie komme ich zu meinem Geld:

1. alles genau durchlesen
2. unterschriebene Erklärung an K. Keitel oder E. Semrau-Mast weitergeben
3. sobald der Mitgliedesbeitrag eingegangen ist, geht die Info an das Sozialamt
4. das Sozialamt gibt die Info an das Bezirksamt
5. Jetzt kann man mit der FamilienCard zum Bezirksamt zum Abbuchen gehen

Abbuchungsstellen:
alle Bürgerbüros, Bürgerinformationsstellen der Bezirksrathäuser, Sozialamt (Info-Stelle), Sozialamt (Freiwillige Leistungen), Jugendamt (ASD)
Infos unter: 216-2495 (Sozialamt) oder www.stuttgart.de

Erklärung zum Datenschutz

Nur von Personen, die am Familiencard-Abbuchungsverfahren teilnehmen können, werden folgende Daten elektronisch an die Landeshauptstadt übermittelt und können von den Mitarbeitern der Abbuchungsstellen eingesehen werden:

Name, Vorname, Anschrift, Schi-Vereins-Mitgliedsnummer

Erklärung:

Name: _____ Vorname: _____ Geb. Datum: _____

Mit der beschriebenen Datenübermittlung bin ich einverstanden.

Datum: _____ Unterschrift: _____

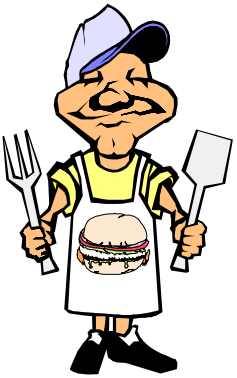
Bewirtung der Schi-Vereins Hütte

Im Hüttenwirtplan wird aufgelistet, wer von den Vereinsmitgliedern bereit ist, die Skihütte zu bewirtschaften und an welchem Sonntag wer aktiv ist.
Die Angaben, **wer** jeweils Hüttenwirt ist, sind ohne Gewähr, denn manchmal finden spontane Tauschaktionen statt. Die aktuellsten Hinweise findet ihr am Schwarzen Brett in der Skihütte, im Schaukasten am Rathaus oder auf unserer Internetseite

www.schiverein-s-vaihingen.de

gemütliche Runde im Rosental

Hüttenwirtplan für 2006 (erstes Halbjahr)	
Datum	**Hüttenwirt**
So. 23. April	Mast, Schad
So. 30. April	**Hüttenwirt gesucht**
So. 07. Mai	Männerhütte
So. 14. Mai	**Hüttenwirt gesucht**
So. 21. Mai	Pfleiderer
So. 28. Mai	**Hüttenwirt gesucht**
So. 05. Juni	Geschlossen (Pfingsten)
So. 11. Juni	Marquardt, Ludwig
So. 18. Juni	Übungsleiter
So. 25. Juni	Müller
So. 02. Juli	Hörmann, Sonntag
So. 09. Juli	**Hüttenwirt gesucht**
So. 16. Juli	Kempf, Schneider
So. 23. Juli	Hahn, Henninger
So. 30. Juli	**Hüttenwirt gesucht**
05.-06. August	**Sommerfest**
In den Sommerferien ist die Skihütte geschlossen	
Weitere Hüttenwirte für September – Dezember gesucht	



Die Hütte wird von den Vereinsmitgliedern bewirtschaftet. Jeden Sonntag von einem anderen Team, deshalb gibt es viel Abwechslung im Essensangebot. Als Hüttenwirt kann sich jedes Vereinsmitglied melden. Beim ersten Mal wird man durch einen erfahrenen Hüttenwirt unterstützt.
Wer gerne für einen Sonntag Hüttenwirt sein möchte, soll sich bitte bei unserem Hüttenwart melden:

Bruno Sonntag
Tel: 0711 / 67 40 557

Sport RÖHRLE

Auch im Sommer sind wir für Sie da, mit Sport und Freizeitkleidung

Funktionsunterwäsche von Craft of Schweden
Wanderkleidung von Cross, Francital, Craft
Freizeitkleidung von Conte of Florence
Nordic Walking Stöcke (Carbon) ab 49 €
MTB Soft Schuhe (MASAI)

Nordic Walking jeden Di. 8^{30} + 18^{00}, Do. 18^{00}, Sa. 16^{00}
im 1. Stuttgarter-Walking-Zentrum
Treffpunkt: Parkplatz Schmellbachtal

NORDIC-Walking Technik Sa. 16^{00}
3 X Kursgebühr 15 €

Sommeraktion: Ski-Service:
Belag, Kanten, Wachsen, Bürsten
Ab Mai – Oktober : 15

Rathausstr.7 70565 Stuttgart-Rohr
Telefon (0711) 74 42 83 Fax (0711) 74 75 60

NEU - NEU - NEU - Outlet Rathausstr. 2 reduzierte Preise

www.SPORT-ROEHRLE.de